



Start mit Rückenwind: 150 Läufer nahmen teil.

Foto: Passmann

## Läufer kämpfen mit starker Brise am Kanal

250 Teilnehmer starten beim Küstenkanallauf / Bambey gewinnt 11-km-Lauf

**Kampe** (cpa). Der 44. Küstenkanallauf des Kickerclubs (KC) Ikenbrügge wurde am vergangenen Samstag für die Teilnehmer eine sehr windige Angelegenheit. Als Vorsitzender Karl-Heinz Krone den Startschuss gab, starteten die Läufer zunächst mit starkem Rückenwind, nur um später am Küstenkanal gegen eine starke Brise anlaufen zu müssen. An Bestzeiten war da kaum zu denken. Der Veranstaltung tat das aber keinen

Abbruch. Etwa 150 Läuferinnen und Läufer sowie 100 Wanderer wagten sich über die Laufstrecken. Je nach Laufstärke absolvierten die Athleten die Strecken. Aber auch die Walker waren unterwegs. Die Teilnehmer kamen unter anderem aus Bösel, Bremen, Syke und Hamburg. Die Läufer konnten über Strecken von 5,5 Kilometer sowie von elf und 22 Kilometern an den Start gehen. Bei den Läufern siegten bei den Männern über 5,5 Kilo-

meter Gerhard Stoelken, Laufteam Matthäi in 22,24 Minuten, bei den Frauen Viviane Hecht aus Kampe in 25,25 Minuten; über elf Kilometer bei den Männern Sebastian Bambey, Logabirum in 42,57 Minuten, bei den Frauen Kira Stöver aus Sandkrug in 52,18 Minuten; über 22 Kilometer bei den Männern Andree Tofelde, Logabirum in 1:45,21 Stunden, bei den Frauen Anne Waltmann, Isterberg in 1:53,29 Stunden.

MT 8.6.'24